

Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft
Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

An die Schulleitungen
und Sprachberater/innen der Grundschulen
der Stadtgemeinde Bremen

Auskunft erteilt
Nikola Schroth

Zimmer 311

T (04 21) 3 61- 16288

F (04 21) 496 - 16288

E-Mail
nikola.schroth
@bildung.bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
21-1

Bremen, den 10.04.2015

Informationsschreiben 70/2015

Begleitmodul 2015 für Sprachberaterinnen und Sprachberater: „Sprachbildung professionalisieren - Mehrsprachigkeit, Elternarbeit, sprachförderndes Er- zählen“

Sehr geehrte Damen und Herren,

bereits im Kalenderjahr 2014 hat das Landesinstitut für Schule (LIS) im Auftrag der Senatorin für Bildung und Wissenschaft ein an die Qualifizierungsmaßnahme der Sprachberaterinnen und -berater anschließendes Begleitmodul angeboten.

Ich freue mich, Ihnen mitteilen zu können, dass wir im Kalenderjahr 2015 wieder ein Begleitmodul für Sprachberaterinnen und -berater anbieten können:

Das Modul „Sprachbildung professionalisieren – Mehrsprachigkeit, Elternarbeit, sprachförderndes Erzählen“ beinhaltet Grundlagen sowie Vertiefungsaspekte und beginnt mit der Veranstaltung „Mehrsprachige Erziehung – wie sie gelingt“ am 19.5.2015 (Gruppe A) bzw. am 01.06.2015 (Gruppe B), jeweils von 14.00-18.00 Uhr.

Das Begleitmodul 2015 hat das Ziel, die spezifischen Kenntnisse der Sprachberaterinnen und –berater zu vertiefen und die Vernetzung untereinander zu stärken. Sprachberaterinnen und –berater, die durch personelle Veränderungen neu mit dieser Aufgabe betraut wurden, haben die Möglichkeit, sich für die Aufgabenwahrnehmung fortzubilden.



Eingang:
Rembertiring 8-12
28195 Bremen

Dienstgebäude:
Rembertiring 8-12

Bus / Straßenbahn:
Haltestellen Hauptbahnhof

Sprechzeiten:
montags bis freitags
von 9:00 - 14:00 Uhr

Bankverbindungen:
Bremer Landesbank
Konto-Nr. 1070115000 BLZ 290 500 00
IBAN: DE 27 2905 0000 1070 1150 00
Sparkasse Bremen
Konto-Nr. 1090653 BLZ 290 501 01
IBAN: DE 73 2905 0101 0001 0906 53

Bitte stellen Sie die Sprachberaterin bzw. den Sprachberater Ihrer Schule zur regelmäßigen Teilnahme an dem Begleitmodul frei. Das Modul ist als weiterführende Fortbildung (vgl. Verfügung Nr. 21/2010) entsprechend der Planung des LIS verbindlich.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag

gez. Nikola Schroth